Checkliste für die erforderlichen Unterlagen: 1. □ Unterrichtungsnachweis der Industrie- und Handelskammer oder Bescheinigung der Industrie- und Handelskammer, dass Berufsausbildung den Unterrichtungsnachweis ersetzt 2. \[\subseteq \text{F\"u}hrungszeugnis f\"ur die Vorlage bei einer Beh\"orde (bei der Wohnsitzgemeinde zu beantragen; Verwendungszweck: Erlaubnis nach § 2 GastG) 3. Auskunft aus dem Gewerbezentralregister für die Vorlage bei einer Behörde (bei der Wohnsitzgemeinde zu beantragen: Verwendungszweck: Zulassung zu einem Gewerbe) 4. ☐ Bescheinigung über die Belehrung nach § 43 Infektionsschutzgesetz (IfSG) – nicht älter als drei Monate - oder Gesundheitszeugnis (ausgestellt vor dem 01.01.2001) 5. Kopie des Pacht-, Miet-, oder Nutzungsvertrages (unterschrieben) oder Eigentümernachweis 6. ☐ Lageplan (zweifach) 7. Grundrissplan einschließlich Bestuhlungsplan mit Angabe der Gastplätze, der dem aktuellen Stand entspricht und alle Räume und Flächen aufzeigt, die im Zusammenhang mit dem Gaststättenbetrieb genutzt werden sollen (zweifach) 8. ggf. Baugenehmigung bei Neuerrichtung/Nutzungsänderung 9. ☐ Bescheinigung in Steuersachen des zuständigen Finanzamts 10. ☐ Personalausweis / Reisepass (zur Einsicht) 11. ☐ ggf. Aufenthaltspapiere (zur Einsicht) Besonderheiten bei Antragstellung einer juristischen Person (GmbH, AG, eingetragener Verein, etc.): ☐ Auszug aus dem Handels- bzw. Vereinsregister ☐ Unterlagen Ziffer 1 bis 4 (siehe jeweils oben) für jeden Geschäftsführer bzw. vertretungsberechtigten Vorstand bzw. sonstigen zur Vertretung des Vereins berechtigten Organe (auf den Unterrichtungsnachweis (s. Ziffer 1) kann für die Vertretungsberechtigten verzichtet werden, denen aufgrund eines Beschlusses oder schriftlichen Vereinbarung nicht die Leitung des Betriebes in Bezug auf Lebensmittel obliegt) ☐ Auskunft aus dem Gewerbezentralregister und Bescheinigung in Steuersachen für die juristische Person für die Vorlage bei einer Behörde (siehe oben) Besonderheiten bei Antragstellung eines nicht eingetragenen Vereins □ Vereinssatzung □ Nachweis der zur Vertretung des Vereins berechtigten Personen (z.B. Beschlussbuch-☐ Unterlagen Ziffer 1 bis 4 (siehe jeweils oben) für jeden vertretungsberechtigten Vorstand bzw. sonstigen zur Vertretung des Vereins berechtigten Organe

(auf den Unterrichtungsnachweis (s. Ziffer 1) kann für die Vertretungsberechtigten verzichtet werden, denen aufgrund eines Beschlusses oder schriftlichen Vereinbarung

nicht die Leitung des Betriebes in Bezug auf Lebensmittel obliegt)

☐ Bescheinigung in Steuersachen des zuständigen Finanzamtes für den Verein